

“Update” und Infoveranstaltung: Baumaßnahme Römerstraße // Verbesserung im Casteller Bahnverkehr // Umbau Werftstraße // Haltestellen Nordstraße und An der Esche // Sommerfest der Marie-Kahle-Gesamtschule

- “Update”: Baumaßnahme Römerstraße – SPD-Infoveranstaltung im Theatersaal des Augustinum am 28. Juni, 17 Uhr -

Wie im letzten Newsletter berichtet, tut sich derzeit einiges in Sachen Kanal- und Straßenbaumaßnahme Römerstraße – allerdings nicht nur zum Positiven. Wie mir das Tiefbauamt im vergangenen Monat mitgeteilt hatte, ist der Kanalbau mittlerweile fertig. Im Herbst sollen dann für ca. sechs Monate Arbeiten am maroden Straßen-Untergrund stattfinden. Die Arbeiten lösen - so war plötzlich zu erfahren - wieder Anliegerbeiträge aus. Ich hatte dazu kurzfristig einen Antrag eingebracht für die Bezirksvertretung Bonn, die Anfang Juli über die Maßnahme entscheidet, um die Belastung für die Anwohner so gering wie möglich zu halten.

Dazu teilt die Verwaltung jetzt u.a. mit, dass von den Anliegern für die Erneuerung des Kanals bzw. für die Verbesserungen durch den Straßenausbau Beiträge in Höhe von 1.633.000 EUR zu zahlen sind. Auf sechs Grundstücke (darunter die ehemalige Pädagogische Hochschule, Augustinum, Studentenwohnheim, Bonner Fahnenfabrik und VEBOWAG) entfallen allein 1.113.000 EUR. Auf die übrigen rund 150 betroffenen Grundstücke entfällt ein Beitragsanteil von 520.000 EUR – entsprechend der Größe und Bebauung der Grundstücke. Darüber hinaus wird die Römerstraße als Haupterschließungsstraße eingestuft, so dass die Anlieger für die Fahrbahn und Kanal “lediglich” mit 50 Prozent der Gesamtkosten (statt in Anliegerstraßen mit 70 Prozent) belastet werden.

Dennoch bleiben natürlich noch viele Fragen offen. Daher möchte ich Sie noch vor der Beschlussfassung zu einer Infoveranstaltung zum Straßen- und Kanalbau in der Römerstraße einladen. Sie findet statt am Freitag, 28. Juni, um 17 Uhr im Theatersaal des Augustinum, Römerstraße 118.

- Verbesserung im Casteller Bahnverkehr ab Dezember -

Aktuell ist die so genannte “Fortschreibung des Nahverkehrsplans” der Stadt zum SWB-Fahrplanwechsel im kommenden Dezember in der politischen Beratung.

Dabei zeichnet sich bereits ab, dass der absolut sinnvolle Vorschlag Zustimmung finden wird, zur Vermeidung von Kapazitätsengpässen zwischen Innenstadt und Auerberg die “Verstärkungsfahrten” der Straßenbahnlinie 61 zwischen Hauptbahnhof und Heinrich-Hertz-Europakolleg auszudehnen und montags bis freitags an Schultagen zwischen ca. 7 Uhr und 8.30 Uhr zwei zusätzliche Fahrten sowie zwischen 14 und 18 Uhr drei zusätzliche Fahrten pro Stunde anzubieten.

- Umbau der Werftstraße -

Als ein Ergebnis der Bürgerversammlung zum geplanten Umbau der Werftstraße hatte ich u.a. beantragt, den Kreuzungsbereich Wertstraße/Karl-Legien-Straße so umfassend in die

Sanierung mit einzubeziehen, dass auch der Hafen – der ja wesentliche Ursache für den notwendigen Umbau ist - in die Berechnung der Anliegerbeiträge einbezogen wird.

In ihrer Stellungnahme dazu teilt die Verwaltung nun mit, dass sich die “abzurechnende Maßnahme” durch eine Umplanung (Verlängerung der Fahrbahn bis unmittelbar an das Hafengelände) nunmehr von der Römerstraße bis an das Hafengelände erstreckt, sodass die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten des Hafengeländes an den Umbaukosten beteiligt werden. Das ist eine gute Nachricht, die sich kostenmindernd für die anderen Anwohner auswirken wird!

- Unterstände und Sitzbänke an den Bushaltestellen An der Esche und Nordstraße -

Von Bürgerinnen und Bürgern des Stadtteils bin ich auf fehlende Sitzgelegenheiten und Unterstände an den Haltestellen An der Esche und Nordstraße hingewiesen worden. Ich habe mich daraufhin an Jürgen Reining, den Geschäftsführer der SWB Bus und Bahn, gewandt und ihn gebeten, vor allem mit Rücksicht auf die vielen Älteren in unserem Stadtteil Wetterschutzeinrichtungen und Sitzbänke an den Haltestellen bereitzustellen.

Jürgen Reining hat mir daraufhin berichtet, dass insbesondere die momentanen Platzverhältnisse eine Aufstellung bislang unmöglich gemacht haben. Zugleich sagte er zu, nach Abschluss der anstehenden Bauarbeiten zur barrierefreien Umgestaltung der Haltestellen auch dort zukünftig Unterstände und Bänke anzubieten.

- Terminhinweis: Sommerfest der Marie-Kahle-Gesamtschule -

Am kommenden Freitag, 28. Juni, 16-19 Uhr, findet das diesjährige Schulsommerfest der Marie-Kahle-Gesamtschule (Graurheindorfer Straße 80) statt. Mit zahlreichen Aktionen und Aufführungen unter dem Motto “Unsere Schule wächst!” feiern Schüler, Lehrer und Eltern zusammen und laden alle Interessierten herzlich ein.